Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 34 (1918)

Heft: 46

Rubrik: Holz-Marktprodukte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Brückenisolierungen - Kiesklebedächer

verschiedene Systeme

Asphaltarbeiten aller Art

erstellen

3293

Gysel & Cie., Asphaltfabrik Käpfnach, horgen

a Celephon 24 a a Goldene Medaille Zurich 1894 a a Celegramme: Asphalt a

Herr Gemeinderat Dl. Aebli, berichtete eingehend über 1 die an der erweiterten Borftandssitzung des fantonalen Gewerbeverbandes besprochenen Memorialsanträge betr. fantonales Eleftrizitätswerf und Erhöhung des Landes= beitrages an das kantonale Lehrlingspatronat von 1500 Franken auf 3000 Fr. In das kantonale Einigungs-amt wurden als Mitglieder vorgeschlagen die Herren: Spenglermeister J. Boghard und Zimmermeister S. Zweifel. Als Mitglied in das Lehrlingspatronat kommt Herr Mechaniker Felber in Näfels in Vorschlag. Die Kantonsschulfrage gab Anlaß zu reger Diskuffion. Dabei wurde betont, daß die Errichtung einer eigenen Kantons= schule sehr wünschbar ware, vom gewerblichen Standpunkte aber der endliche Ausbau der Handwerkerschule Notwendigkeit sei. Aus dem 20jährigen Provisorium muffe endlich einmal etwas Ganzes geschaffen werden. Die heute bestehenden Berhältniffe find unhaltbar geworden und rufen nun energisch einer gründlichen Verbesserung. Die Notwendigkeit der Handwerkerschule wird wohl von niemand mehr bezweifelt werden. gende Frequenz beweift dieselbe zur Benüge. Seute mehr als ie werden Anforderungen an den Handwerker geftellt, die eine tuchtige Bildung in Schule und Beruf erheischen. Die Handwerkerschule ift dazu berufen, dem fünftigen Handwerker eine gründliche Borbildung zu geben. Berfammlung ift einstimmig ber Meinung, daß, wenn die Lösung der Kantonsschulfrage, mit welcher auch diejenige der Handwerkerschule eng verbunden ift, in die Ferne gerückt werden sollte, der Gewerbeverein mit allen ihm zu Gebote ftehenden Mitteln die unverzügliche Forderung zur Verbefferung der unhaltbaren Verhältniffe der Handwerkerschule an die Hand nehmen muffe. Es ift fehr zu bedauern, daß fortwährend Schüler wegen Platmangel zurückgewiesen werden muffen infolge absolut ungenügender und ungeeigneter Räumlichkeiten.

Holz-Marktberichte.

Hitteilung, wonach das Holzabkommen zwischen der Schweiz und Frankreich neuerdings geregelt sei, muß dahin berichtigt werden, daß kein neues Holzabkommen, wie nach dieser Mitteilung angenommen werden konnte, mit Frankreich abgeschlossen worden ist, sondern daß die Regelung sich nur auf die Restlieferungen für die Anfang Mai 1918 abgeschlossene Konvention, die dis zum 31. Dezember ersüllt sein sollte, bezieht. Die französischen Abnehmer machten nämlich im Dezember Miene, den Standpunkt einzunehmen, daß alles Holz, das dis zum 31. Dezember nicht abgeliefert sei, von ihnen nicht mehr übernommen werden müsse. Es ist nun gelungen, den Ablieferungstermin auf diese alte Konvention bis zum 30. März zu verlängern, damit die Ware, die vielenorts seit Monaten speditionsbereit auf den Sägen liegt und insolge Wagenmangels und schlechter Wagenstellung von seiten Frankreichs im Sommer und Herbst nicht abspediert werden konnte, zum Versand gelangen kann. Sin Grund, deswegen die Lage auf dem Holzmarkt allzu zuversichtlich aufzufassen, besteht infolgedessen nicht

Vom Solzmarkt. Eine 200 Mann starke Bersamnslung von Bertretern der Gemeinden, Korporationen und Privativaldbesitzern faßte an einer Tagung in Frauensfeld nach einem Reserate des Präsidenten des Thurgauischen Sägereiverbandes, Herrn Bachmann von Aadorf, über die gegenwärtigen Holzmarktverhältnisse einstimmig den Beschluß, an die zuständigen Behörden das Gesuch zu richten, es sei das Ausfuhrverbot aus dem Kanton, sowie das Verbot der Steigerungen aufzuheben. Ferner wurde beschlossen, sür die Waldbesitzer und die Holzhändler je eine besondere Organisation zu gründen, um die gegenseitigen Interessen bester wahren zu können.

Ein Holzproduzentenverband des Kantons Zürich wurde in Zürich gegründet und zu dessen Präsidenten Kantonsrat Rud. Streuli in Horgen gewählt. Die Bersammlung beschloß, bei den Bundesbehörden die Aufhebung des Gantverbotes für Tannenholz zu verlangen, das eine unnötige Schikane bedeute.

Verschiedenes.

† Baumeister Erwin Jeder-Affolter in Grenchen starb am 6. Februar im Alter von 37½ Jahren an

